

# FÜR KULTURELLE VIELFALT UND FRIEDLICHES MITEINANDER!

## Gegen menschenverachtenden Rassismus und Islamfeindlichkeit!

Zur Landtagswahl am 9. Mai kandidiert die sog. „Bürgerbewegung pro NRW“. Diese rechtspopulistische Partei besteht seit 2007 und rekrutiert sich u.a. aus Neonazis, ehemaligen Mitgliedern der Nationaldemokratischen Partei Deutschlands (NPD), der Deutschen Volksunion (DVU) sowie der „Republikaner“. Im März haben „pro NRW“ und NPD gemeinsam zu Demonstrationen gegen die Duisburger Merkez-Moschee und zu einer „Anti-Islam-Konferenz“ aufgerufen. Dabei trafen sie auf mehrere tausend Menschen, die mit Blockaden und anderen friedlichen Mitteln verhinderten, dass diese ihr Gedankengut verbreiten konnten. Auch bei uns in Bielefeld hat „pro NRW“ für den 3. Mai 2010 eine Wahlkampf-Veranstaltung auf dem Jahnplatz angekündigt.

Die offen rassistische und islamfeindliche Hetze von „pro NRW“ zielt darauf ab, Vorurteile und Ängste gegenüber Menschen islamischen Glaubens zu schüren und für ihre Ziele nutzbar zu machen. Dabei greifen sie eine antiislamische Stimmung auf, welche aus der Mitte der Gesellschaft stammt. Während die NPD offen rassistisch und nationalistisch auftritt, versucht „pro NRW“ nach außen den bürgerlichen Schein zu wahren. Hinter der vordergründig bürgerlichen Fassade verbirgt sich jedoch eine tiefe Verachtung, die sich gleichermaßen gegen Muslime, Migrant/innen und gesellschaftliche Minderheiten richtet.

**In Bielefeld ist kein Platz für Ausgrenzung und menschenverachtenden Rassismus, wir treten vielmehr für eine tolerante und weltoffene Stadt ein. Wir wollen eine Stadt, in der kulturelle Vielfalt und ein friedliches Miteinander der Menschen verschiedener Herkunft gelebt werden. Rassismus und Neofaschismus, gleich welcher Ausprägung, werden wir nicht dulden!**

**Wir rufen deshalb dazu auf, am Montag, 3. Mai 2010 in der Zeit von 13.00 bis 18.00 Uhr auf den Jahnplatz zu kommen. Sorgen wir gemeinsam mit friedlichen Mitteln und phantasievollen Aktionen dafür, dass die neonazistischen und rassistischen Parolen von „pro NRW“ in unserer Stadt nicht verbreitet werden können!**

### UNTERSTÜTZER/INNEN:

- |   |  |  |   |
|---|--|--|---|
| ■ AG Freie Bildung-Uni Bielefeld;   | ■ Bir-Kar Bielefeld;   | ■ Evangelische Jugend Bielefeld;                                 | ■ Kulturkombinat KAMP e.V.;   |
| ■ AIDS-Hilfe Bielefeld;   | ■ Bündnis 90/Die GRÜNEN, Kreisverband und Ratsfraktion Bielefeld;          | ■ Fanprojekt Bielefeld e.V.;                                     | ■ Kurz UM e.V.;   |
| ■ Alevitische Kulturgemeinde Bielefeld und Umgebung e.V.;   | ■ Bündnis Islamischer Gemeinden Bielefeld;                                 | ■ FDP, Kreisverband und Ratsfraktion Bielefeld;                  | ■ Liberale Hochschulgruppe Bielefeld;                                   |
| ■ Amnesty International Bielefeld;  | ■ Bürgerinitiative Bürgerwache e.V.;                                       | ■ Frauen helfen Frauen, Frauenhaus e.V.;                         | ■ Linksjugend Bielefeld;  |
| ■ Antifa West;  | ■ Campusgruppe Alles für Alle „AfA“ der Uni Bielefeld;                     | ■ Frauenkulturzentrum e.V.;                                      | ■ Mädchenhaus Bielefeld e.V.;   |
| ■ Antifaschistische Praxis in Bielefeld;  | ■ CDU Bielefeld;   | ■ Frauennotruf Bielefeld e.V.;                                   | ■ Naturfreundejugend Bielefeld;   |
| ■ Arbeit und Leben Bielefeld;   | ■ Deutsch-Polnische Gesellschaft Bielefeld;                                | ■ Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit Bielefeld; | ■ Psychologische Frauenberatung e.V. - Frauenberatungsstelle Bielefeld; |
| ■ Arbeitsgemeinschaft der Wohlfahrtsverbände Bielefeld;   | ■ Deutschsprachige muslimische Studentenvereinigung Universität Bielefeld; | ■ GEW OWL;   | ■ RABATZ-Hochschulgruppe;   |
| ■ ART at WORK Bielefeld;  | ■ DGB Jugend Region OWL;   | ■ grüne hochschulgruppe *offene liste* der Uni Bielefeld;        | ■ Sozialforum Bielefeld;  |
| ■ attac Bielefeld;  | ■ DGB Region OWL;  | ■ IG Metall Bielefeld;   | ■ SPD, UB und Ratsfraktion Bielefeld;                                   |
| ■ Autonomes Zentrum „Villa Kunterbunt“ Bünde;   | ■ DIDF Bielefeld;  | ■ Initiativkreis Deportationsausstellung Bielefeld e.V.;         | ■ SuK/Canlar Bielefeld;   |
| BellZett e.V. - das Selbstverteidigungs- und Bewegungszentrum für Frauen und Mädchen in Bielefeld; Mädchentreff Bielefeld e.V.; | ■ Die Falken Bielefeld;  | ■ Integrationsrat Bielefeld;                                     | ■ Tamilischer Kultur- und Bildungsverein Bielefeld e.V.;                |
| ■ Bezirksschüler/innenvertretung Bielefeld;   | ■ DIE LINKE, Kreisverband und Ratsfraktion Bielefeld;                      | ■ Internationales Begegnungszentrum-Friedenshaus e.V.;           | ■ Transition Town Bielefeld (Stadt im Wandel);                          |
| ■ Bielefelder Jugendring;   | ■ Europäischer Arbeitgeber- und Akademikerverband NRW;                     | ■ Irakischer Kulturverein Bielefeld;                             | ■ Verbund der Frauen- und Mädchenprojekte in Bielefeld;                 |
| ■ Bildungsstreik Bündnis Bielefeld;   |  | ■ Jusos Bielefeld;   | ■ Verein zur Förderung der Jugendarbeit (JZ Kamp und Falkendom);        |